



Merkblatt

Gewerbliche Entsorgung von künstlichen Mineralfasern (KMF) auf der Deponie Vogelsang

Vor der Anlieferung	Die Anlieferung von KMF-Abfällen auf der Deponie Vogelsang ist nur nach vorheriger Anmeldung beim Stoffstrommanagement mineralische Abfälle möglich.
	Für die Prüfung durch unser Stoffstrommanagement wird im Vorfeld eine grundlegende Charakterisierung des Abfalls benötigt. Erst nach Erhalt der Auftragsbestätigung kann mit der Anlieferung begonnen werden.
	Bei Mineralfaserabfällen handelt es sich um gefährliche Abfälle (AVV 17 06 03* "anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält"). Gefährliche Abfälle zur Beseitigung sind der Sonderabfallagentur Baden-Württemberg (SAA) anzudienen. Das Entsorgungsnachweisverfahren (elektronisch) muss rechtzeitig vor der Anlieferung bei der SAA durchgeführt werden.
Details zur Anlieferung	KMF-Abfälle können nur gepresst und staubdicht verpackt angenommen werden. Nur in gepresster Form ist ein fachgerechter Einbau möglich und eine Beeinträchtigung der Standsicherheit des Deponiekörpers ausgeschlossen.
	Für das Abladen ist der Anlieferer zuständig. Die Abfälle dürfen beim Abladen weder geworfen noch geschüttet oder gekippt werden . Sollte das Abladen durch den Anlieferer nicht möglich sein, so muss dies bei der Anmeldung mitgeteilt werden.
	Bei der Anlieferung müssen von dem Fahrer die Auftragsbestätigung der Entsorgungsbetriebe sowie der Abfallbegleitschein mitgeführt werden.
Wohin?	Deponie Vogelsang Vogelsangklinge 1, 74076 Heilbronn
	Die Anlieferung von KMF-Abfällen ist immer donnerstags von 08:00-11:00 Uhr möglich, wenn bis spätestens montags eine Voranmeldung beim Stoffstrommanagement erfolgt ist.
Kontakt	Stoffstrommanagement mineralische Abfälle
	Tel.: 07131 56-4528 mineralische-abfaelle@Heilbronn.de